

## Noch mehr, noch bunter, noch innovativer - Hamburger Wohn-Pflegeformen voranbringen!

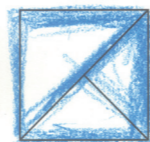
Seit mehr als zwei Jahrzehnten gibt es in Hamburg ambulant betreute Wohn-Pflege-Gemeinschaften. Die Zahl der Projekte und auch die Nachfrage sind stetig gestiegen. Die Wohn- und Betreuungskonzepte sowie die baulichen, organisatorischen und rechtlichen Bedingungen sind ebenso einem Wandel unterlegen wie die Wünsche und Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger an verlässliche wohnortnahe Angebote im Falle von Pflege- und Unterstützungsbedarf.

Sozialräumlich verankert, finanziell und personell gut ausgestattet, diversitätssensibel, variantenreich, von engagierten Menschen begleitet: dies sind zentrale Qualitätsmerkmale, die mit innovativen Projekten in Verbindung gebracht werden. In der Realität stehen Wohn-Pflege-Projekte nicht selten zwischen Alltagsbewältigung und strukturellen Herausforderungen. Im Rahmen des Fachtags geht es darum, aus den bisherigen Praxiserfahrungen Erkenntnisse für die Zukunft zu gewinnen. Was hat sich bewährt? Was muss sich ändern? Wie können kleinräumige Projekte im Kontext von Pflegereform und sich wandelnden Bedingungen der Wohnungs- und Pflegewirtschaft für neue Zielgruppen und neue Typologien wie zum Beispiel Haus-Pflege-Gemeinschaften, verbessert und weiterentwickelt werden?

Wir richten uns an Vertreter:innen aus Politik, Verwaltung, Sozial- und Wohnungswirtschaft und Beratungsstellen sowie an bürgerschaftlich Engagierte und An- und Zugehörige von pflege- und assistenzbedürftigen Menschen, die Interesse an innovativen Wohn- und Versorgungsformen, Quartierskonzepten und zivilgesellschaftlichen Fragestellungen haben.

### VERANSTALTER

Hamburger  
Koordinationsstelle  
für Wohn-Pflege-Gemeinschaften



### MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG



### ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich hier an:

[www.koordination-wohn-pflege-gemeinschaften.hamburg](http://www.koordination-wohn-pflege-gemeinschaften.hamburg)



### ANMELDESCHLUSS

31. Oktober 2022

### TAGUNGSTELEFON

Mobil: 0157- 830 21 643

### TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahmegebühr beträgt **90 €** inkl. Mittagsimbiss und Pausengetränken.

Ermäßigter Beitrag: **20 €** für Studierende, Auszubildende, Rentner:innen, pflegende Angehörige, freiwillig engagierte Personen sowie ehrenamtliche Vertreter:innen von Senior:innen- und Selbsthilfeorganisationen (Bitte Nachweis mitbringen!)

Überweisen Sie bitte den **TEILNAHME - BETRAG** auf das folgende Konto:

STATTBAU HAMBURG  
Stadtentwicklungsgesellschaft mbH  
Hamburger Volksbank  
IBAN: DE62 2019 0003 0081 3067 09  
BIC: GENODEF1HH2  
Stichwort: „Fachtag 9. November 2022“

Bitte geben Sie bei Zahlung  
den Namen und die Institution  
des Teilnehmers an!

### TAGUNGsort

**Rudolf Steiner Haus**  
Mittelweg 11 - 12  
20148 Hamburg

- Räumlichkeiten barrierefrei

### ANFAHRT

**Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**

Nächste S- Bahnhaltestelle:  
Dammtor (10 Min. Fußweg zur Veranstaltung)

Nächste Bushaltestelle:  
Fontenay (Buslinie 109)

## Noch mehr, noch bunter, noch innovativer!

### Hamburger Wohn-Pflegeformen weiter voranbringen!

### Fachtag 9. November 2022 9.30 - 16.30 Uhr

Hamburger Koordinationsstelle  
für Wohn-Pflege-Gemeinschaften  
STATTBAU HAMBURG

9.30 Uhr **Ankommen und  
Begrüßungskaffee**

11.30 Uhr **Kaffeepause**

13.15 Uhr **Mittagsimbiss**

# Programm

10.00 Uhr	<b>Begrüßung</b> <b>Alexandra Bossen</b> STATTBÄU HAMBURG / Hamburger Koordinationsstelle für Wohn-Pflege- Gemeinschaften  <b>Grußwort</b> <b>Petra Lotzkat</b> Staatsrätin der Behörde für Arbeit, Gesund- heit, Soziales, Familie und Integration, Hamburg
10.30 Uhr	<b>Neue Wohnformen - Wie geht es in Zukunft weiter?</b> <b>Maria Becker</b> Ministerialdirigentin des Bundes- ministeriums für Gesundheit, Bonn
10.45 Uhr	<b>Vielfalt ermöglichen - Kleinräumige und quartiersorien- tierte Wohn- und Versorgungs- formen zukunftssicher gestalten</b> <b>Susanne Kohler</b> Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration, Hamburg
11.15 Uhr	<b>20 Jahre Hamburger Wohn- Pflege-Gemeinschaften - Zeit für eine Bestandsaufnahme!</b> <b>Linda Gutzeit und Ulrike Petersen</b> Hamburger Koordinationsstelle für Wohn-Pflege-Gemeinschaften

12.15 Uhr **Ausgewählte Projekte in  
Praxis und Planung**

**Kollektives Kümmern  
Wohnpatinnen engagieren sich  
für Menschen mit Demenz ohne  
Angehörige in der SUN-Wohn-Pflege-  
Gemeinschaft**

**Beate Christians**  
Projektgruppenmitglied und Wohnpatin

**Anders als gewohnt  
Einblicke in die Wohn-Pflege-  
Gemeinschaft für Menschen mit  
Demenz in der Lebensmitte**

**Katarina Kakar**  
Pflegedienstleitung/WPG-Koordinatorin  
ASB-Sozialeinrichtungen (Hamburg) GmbH

**Projekt Rosa Alter  
Generationenübergreifendes Wohnen**

**Jörg Korell**  
Aidshilfe Hamburg e.V.

**Schwerkranke und sterbende Menschen  
im Quartier  
Konzept einer Wohngemeinschaft**

**Sven Goldbach**  
Goldbach PalliativPflegeTeam

14.30 Uhr **Zwei neue Wohnformen  
entstehen**


**Pflegewohnung auf Zeit -  
im Quartier aufgehoben!  
Ressourcen und Chancen eines neuen  
Angebots im Stiftsviertel St. Georg**

**Annika Gürtler**  
Amalie Sieveking-Stiftung


**Für sich und doch nicht allein  
Das Konzept einer Haus-Pflege-  
Gemeinschaft**


**Sonja Schneider-Koch**  
DSP Elbdiakonie gemeinnützige GmbH


15.15 Uhr **Mehr, bunter, innovativer  
Für alle! Aber wie?  
- Abschlusspodium -**

 **Gökhan Konca**  
Türkische Gemeinde in Hamburg  
und Umgebung e.V.  
Projekt El Ele – Gesundheit im Alter

 **Karin Klipp**  
Netzwerkstelle Lesben in Hamburg  
– Projekt von Intervention e.V.

 **Dr. Hanneli Döhner**  
Allianz pflegende Angehörige  
– Interessengemeinschaft und  
Selbsthilfe e. V.

 **Karin Schulz-Torge**  
Seniorenbeirat Eimsbüttel

 **Jette Fornée**  
Angehörige der WG Spannskamp  
für Menschen mit Demenz

16.30 Uhr **Ausklang**

**Moderation: Dörte Maack**